BRH-Internet-Präsentation ist die gute Botschafterin der Seniorenarbeit

11.09.2017

(Euskirchen) Wenn auch die Verbände in der Seniorenarbeit häufig klagen, sie könnten die Mitglieder und Interessierten immer weniger erreichen, kann der Seniorenverband BRH das nicht bestätigen. Er spricht nach eigenen Berechnungen von monatlich 100.000 Kontakten mit intereressanten Informationen für ältere Menschen. Zu diesem Ergebnis tragen maßgeblich die Internetauftritte bei, der brh-nrw monatlich mit rund 9.000 Seitenaufrufen, der brh-euskirchen mit monatlich durchschnittlich 28.000 Seitenaufrufen und auch die weiteren Seiten von brh-köln und brh-münster. Hinzu kommen die laufenden Medien wie 'brh aktuell' und der 'brh in nrw'. Aber auch die BRH Landes- und Kreisbüros sind neben den BRH-Landes- und Kreisvorsitzenden und weiteren Basisverbänden maßgeblich an der Zahl der hinausgehenden Informationen beteiligt. Es darf nicht das Magazin "Aktiv im Ruhestand" unerwähnt bleiben, ebenso das eingerichtete BRH-Sorgentelefon, das älteren Menschen einen Schutzwall gegen alle Versuche, die ältere Generation zu benachteiligen, bietet. Alle BRH-Nachrichten wirken ja auch noch zusätzlich nicht selten in die Familien und Nachbarschaft hinein.

Fazit dieser kleinen Bilanz: Es gilt als besonders hervorzuheben, dass die BRH-Internet-Präsentation die gute Botschafterin der Seniorenarbeit ist. Und der ganze Stolz des BRH darin liegt, dass jedes Mitglied mindestens einmal im Monat erreicht wird.

Zur Nachrichtenübersicht